

Name: Manfred Mörtl

(Rad)Sportart: Rennrad (Marathon, Etappenrennen), Zeitfahren

Wohnort: Tulln

Geboren: 08.12.1968

CTT-Mitglied seit: 2018



Mein Motto:

Nix is schon, kann nur mehr werden. Positiv denken, es kommt dann eh wie's will...

Wann und wieso hab ich mit dem (Rad)Sport angefangen:

Bin schon Ende der Volksschule mit einem „Halbrenner“ gefahren, in der 1. Klasse Gymnasium hatte ich einen Mitschüler der Bahnfahrer war – da war's dann um mich geschehn!

Meine schönsten Bewerbe/Erfolge:

3. Platz beim Race across Burgenland 2017 nach nahezu ca. 30 km Solo-Fahrt!

Öztaler 2016 unter 9 Stunden gefinished nach überstandenen großen Lungenproblemen in diesem Jahr!

Tour Transalp 2017 zusammen mit Karl Trofeit.

Meine großen Ziele:

Noch viele schöne Bewerbe generell. Einen 42er-Schnitt beim King of the Lake!!

Meine Vorbilder:

Früher als Jugendlicher Laurent Fignon, heute keine mehr so richtig.

Bin ein Fan von Alejandro Valverde und hab mich tierisch über seinen WM-Titel ausgerechnet in Innsbruck gefreut!!

Wie würde man mich in drei Worten beschreiben:

Meist gut drauf, ein Lächeln schadet nie, ernst bin ich nur wenn's wirklich um was geht...geht nicht gibt's nicht (außer ich bin zu faul dazu!)

Meine negativen Eigenschaften:

Bin manchmal schon wirklich faul, es könnte mehr gehen denk ich mir dann immer...

Wie sieht mein perfekter (Trainings-)Tag aus:

Um 7 aufstehen, Frühstück mit Sabine auf der Terrasse, gemütlich alles (Radsachen) herrichten und dann so 3-5 Stunden alles geben. Nachmittags dann mit Kaffee und Kuchen auf dem Sofa liegen und Radsport im Fernsehen schauen...wenn ich nicht gerade ein kurzes Mützerl hinleg...

Welchen Stellenwert hat Sport für mich:

Sehr, sehr wichtig – ist aber nicht alles! Darf nicht auf Kosten der Beziehung gehen!!!

Wie wichtig ist mir richtige Ernährung:

Oje...nächste Frage! Sag nur „Süß“!

Meine Bikes:

Derzeit in Gebrauch: Canyon Ultimate CF SLX F10, Wilier Blade (Zeitfahr), Canyon MTB.

Neu im Zulauf für 2018: Canyon Ultimate CF SLX (aktuelles Modell).

Meine liebsten Bewerbe:

Super Giro Dolomiti,

King of the Lake

Die wo ich am Ende eine gute Platzierung hab...

Meine liebsten/schönsten Strecken/Gegenden:

Da gibt's sooo viele...kann mich nicht festlegen. ;-)